

Tödlicher Arbeitsunfall in St. Gertraud

Ein 20-jähriger Mann aus dem Bezirk Wolfsberg war am Montag in einer Fabrik in St. Gertraud um 13 Uhr mit Arbeiten an einer Karton-Hülsenschneidemaschine beschäftigt. Dabei beschickte er die Schneidemaschine mit Hülsenstapeln, die er mit einer Ameise (Hubwagen) befüllte. Im Zuge des Arbeitsablaufes wurde der Mann aus bisher unbekannter Ursache zwischen dem Hubwagen und der Stahlrekonstruktion einer Verkleidung eines Ventilators eingeklemmt. Er erlitt dabei tödliche Verletzungen.

